

---

Subject: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [villosus](#) on Fri, 24 Feb 2017 20:19:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Forum,

Erstmal ein großes Kompliment an euch! Das Forum ist echt informativ und hat mich letztlich dazu gebracht, gegen meine AGA anzugehen.

Kurz zu mir:

Ich bin 24 und habe schon seit ein paar Jahren schleichenden HA. Zuerst am oberen Hinterkopf, später auch frontal, sodass im Ergebnis der Haaransatz nach oben gerückt ist, gut ausgeprägte GHE sichtbar sind und man aus der Vogelperspektive deutlich lichter Haar sieht.

Seit gut 6 Wochen nehme ich täglich 1,25mg Finasterid (geviertelte 5mg) und spüre bis jetzt keine Nebenwirkungen.

Der Hautarzt hat mir nun bestätigt, dass vorne und in Richtung GHE schon neue kleine Haare sichtbar sind. Die hatte ich zwar selbst auch schon gesehen, nach dem kurzen Zeitraum aber als Wunschdenken abgetan.

Man muss dazu sagen, dass ich quasi direkt vor Therapiebeginn beim Friseur war und die paar kurzen Haare vorne als geschnittene, noch halbwegs intakte Haare wahrgenommen habe.

Nun zu meiner Frage:

Ich will natürlich so viel wie möglich (und sinnvoll) tun und daher zusätzlich Minoxidil anwenden.

Für mich ist nur nicht ganz klar, ob ich damit einfach jetzt anfangen soll, wegen "je früher umso besser", oder ob ich noch etwas warten soll, bis in Sachen Neuwachstum und Abstoßung der verkümmerten Reste das Finasterid weiter gewirkt hat.

Bestünde z.B. das Risiko, dass die vorne neu kommenden Haare vom Minox gefährdet werden? Oder sollte man gerade deswegen jetzt damit anfangen, damit diese gleich von Beginn an besser versorgt sind?

Schonmal vielen Dank für eure Mithilfe!

---

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [Obes89](#) on Fri, 24 Feb 2017 20:29:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

villosus schrieb am Fri, 24 February 2017 21:19Hallo Forum,

Erstmal ein großes Kompliment an euch! Das Forum ist echt informativ und hat mich letztlich dazu gebracht, gegen meine AGA anzugehen.

Kurz zu mir:

Ich bin 24 und habe schon seit ein paar Jahren schleichenden HA. Zuerst am oberen Hinterkopf, später auch frontal, sodass im Ergebnis der Haaransatz nach oben gerückt ist, gut

ausgeprägte GHE sichtbar sind und man aus der Vogelperspektive deutlich lichter Haar sieht.

Seit gut 6 Wochen nehme ich täglich 1,25mg Finasterid (geviertelte 5mg) und spüre bis jetzt keine Nebenwirkungen.

Der Hautarzt hat mir nun bestätigt, dass vorne und in Richtung GHE schon neue kleine Haare sichtbar sind. Die hatte ich zwar selbst auch schon gesehen, nach dem kurzen Zeitraum aber als Wunschdenken abgetan.

Man muss dazu sagen, dass ich quasi direkt vor Therapiebeginn beim Friseur war und die paar kurzen Haare vorne als geschnittene, noch halbwegs intakte Haare wahrgenommen habe.

Nun zu meiner Frage:

Ich will natürlich so viel wie möglich (und sinnvoll) tun und daher zusätzlich Minoxidil anwenden.

Für mich ist nur nicht ganz klar, ob ich damit einfach jetzt anfangen soll, wegen "je früher umso besser", oder ob ich noch etwas warten soll, bis in Sachen Neuwachstum und Abstoßung der verkümmerten Reste das Finasterid weiter gewirkt hat.

Bestünde z.B. das Risiko, dass die vorne neu kommenden Haare vom Minox gefährdet werden? Oder sollte man gerade deswegen jetzt damit anfangen, damit diese gleich von Beginn an besser versorgt sind?

Schonmal vielen Dank für eure Mithilfe!

Bild vom Status wäre gut. Allgemein würde ich Minox eher empfehlen wenn man schon deutlich ausgedünnt ist. Trotzdem kann Minox selbst in Kombi mit fin auch die Haare sehr gut halten und stärken und auch schon früh nehmen. Aber am besten erstmal ein Bild her. Denn wenn Minox vll. wirklich nicht nötig sein würde, wäre es quatsch es zu nehmen. Du nimmst gerade seit 6 Wochen fin und das auch sehr hoch dosiert, da wird sicher noch einiges gehen, wenn du jetzt schon ein paar neue Haare siehst.

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [villosus](#) on Fri, 24 Feb 2017 20:57:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da mir jetzt nicht bekannt ist, ob es im Forum eine standardisierte Methode für die Stuserfassung gibt, hoffe ich, dass meine Bilder für's Erste ausreichen. Die feinen Härchen, die gerade neu kommen, kann man leider nicht erkennen, was an Kamera und Beleuchtung liegt. Man kann aber wohl erkennen, dass sich bei mir die Reihen bis jetzt etwas gelichtet hatten.

### File Attachments

1) [2.jpg](#), downloaded 381 times



2) [3.jpg](#), downloaded 340 times



3) [4.jpg](#), downloaded 323 times



Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [makemyhairgreatagain](#) on Fri, 24 Feb 2017 21:11:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würd da keine Zeit mehr verlieren und starten

Viel Erfolg

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [Obes89](#) on Fri, 24 Feb 2017 21:47:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

villosus schrieb am Fri, 24 February 2017 21:57 Da mir jetzt nicht bekannt ist, ob es im Forum eine standardisierte Methode für die Statuserfassung gibt, hoffe ich, dass meine Bilder für's Erste ausreichen.

Die feinen Härchen, die gerade neu kommen, kann man leider nicht erkennen, was an Kamera und Beleuchtung liegt.

Man kann aber wohl erkennen, dass sich bei mir die Reihen bis jetzt etwas gelichtet hatten.

Bei dem Status würde ich dann auch empfehlen sofort los zu legen. Man weiß natürlich nie wie viel Haare Fin zurück bringen kann, oder wie gut es die restlichen Haare halten kann, aber bei einem Status der schon so ausgedünnt ist, halte ich es auch definitiv für ratsam gleich auch mit Minox anzufangen. Das erhöht die Chancen enorm, dass deutlich mehr Haare zurück kommen. Mit beiden Medikamenten musst du lange am Ball bleiben und solltest das ganze 12-24 Monate durchziehen, bevor du die Flinte ins Korn wirfst.

Achso und unterstützend kannst du noch mit Ket Med Shampoo arbeiten und damit alle paar Tage die Haare waschen ( Shampoo gut einmassieren und 7-10 min. einwirken lassen) Der Status wird unter diesen Medikamenten durchaus immer mal besser und dann wieder deutlich schlechter aussehen, davon nicht abschrecken lassen und am Ball bleiben. So lange du Minox und Fin gut verträgst ist alles super. Allgemein würde ich empfehlen gerade auch wenn man fin nimmt. Gesund ernähren und Sport treiben und überschüssige Pfunde verlieren. Um eine gute Basis zu schaffen um mit fallendem DHT Spiegel und damit durchaus etwas ansteigendem Östrogen besser fertig zu werden.

Zu den möglichen NW beider Medikamente am besten auch etwas einlesen, dabei aber auch beachten sich nicht verrückt zu machen. Aber trotzdem wachsam bleiben.

Viel Erfolg

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [villosus](#) on Fri, 24 Feb 2017 22:32:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann erstmal Danke euch beiden.  
Ich fang dann schnellstmöglich mit Minox an.

Gerne kann ich auch über den weiteren Verlauf berichten.

---

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 24 Feb 2017 23:51:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Such mal nach Minox und Dermarollen, das haut ganz gut rein.

---

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [makemyhairgreatagain](#) on Sat, 25 Feb 2017 08:07:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gerne würde mich persönlich sehr interessieren was dein Status macht.

Wichtig ist es durchzuziehen und nicht abschrecken lassen Zb vor dem shedding ( ich weiß ist leicht gesagt)

---

---

Subject: Aw: Zeitpunkt für Minox  
Posted by [villosus](#) on Thu, 13 Jul 2017 12:41:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,  
Im Anhang sind Bilder von Anfang Juni, 14 Wochen nach denen aus meinem Beitrag weiter oben. Ich hatte ja begonnen, 2x täglich 1ml Minox 5% aufzutragen (zusätzlich zum Fin oral). Ziemlich schnell bin ich aber bei der 1x täglichen Anwendung gelandet, weil es 2x einfach nicht geklappt hat.

Auf den Bildern kann man meiner Meinung nach eine Verdichtung an der Front beobachten und zu den GHE hin sind ein paar Härchen, die danach aussehen, als wenn sie nach einiger Zeit noch voll durchkommen würden.

Am Hinterkopf, bzw in der Draufsicht, von der ich jetzt keine Bilder habe, sieht man aber auch eine Verdichtung.  
In jedem Fall habe ich durch die Anwendung von Fin und Minox schon mal einen Erfolg erzielt.

Ich fände es nur schön, wenn sich an der Stirn noch was machen ließe, sodass der Haaransatz wieder ein Stückchen weiter runter wandert.  
Momentan stehen da leider nur sehr viele feine, farblose Kleinsthaare, die nur auffallen, wenn man nah an den Spiegel geht. Es tut sich da aber nicht wirklich was, ein Wachstum oder eine Verdickung kann ich beim besten Willen nicht beobachten.

Meine Frage wäre nur, ob es speziell für die Stirn/GHE noch bessere Methoden gibt. Ich habe ja die Hoffnung, dass mit meinen 24 Jahren die Wurzeln nochmal aufgeweckt werden können.

Und um es beim Namen zu nennen, habe ich bisher um RU einen Bogen gemacht, was hauptsächlich an dem Aufwand für Beschaffung und Zubereitung, aber auch an den zusätzlichen Kosten liegt. Sollte ich aber bis jetzt überlesen haben, dass mir das mit meiner Stirn gut helfen könnte, da würde ich das vielleicht nochmal überdenken und auf den Versuch ankommen lassen.

Was meint ihr?

### File Attachments

---

1) [2.jpg](#), downloaded 276 times



2) [3.jpg](#), downloaded 258 times



3) [1.jpg](#), downloaded 263 times

